

## Powerflex Armierungsspachtel



- **Verarbeitungsfertige, faserverstärkte, organisch gebundene Armierungsmasse mit mineralischen Zuschlagstoffen für festere Oberflächen von Dämmfassaden**
- **Mechanisch höher belastbar durch Polyamidfasern, besonders ergiebig, nicht zum Kleben von Fassadendämmplatten geeignet**
- **Wasserabweisend und nach der Erhärtung witterungs- und frostbeständig**

**Produkt** Verarbeitungsfertige, faserverstärkte, organisch gebundene, zementfreie Armierungsmasse mit mineralischen Zuschlagstoffen.

**Zusammensetzung** Organische Bindemittel, Gesteinskörnung, Spezial-Fasern sowie Zusätze zur besseren Verarbeitung und Haftung.

**Eigenschaften**

- Hoch vergütet.
- Wasserabweisend.
- Leicht verarbeitbar.
- Sehr gute Haftung.
- Nach der Erhärtung witterungs- und frostbeständig.
- Hohe mechanische Belastbarkeit durch ihren Gehalt an synthetischen Polyamidfasern (je nach Systemaufbau bis zu 110 Joule: siehe technische Zusatzinfo „Mechanische Beanspruchung – Klassifizierung der Baumit WDVS“ unter [www.baumit-selbermachen.com](http://www.baumit-selbermachen.com)).

**Anwendung**

- Zementfreie Armierungsmasse als elastische Armierungsschicht in Verbindung mit dem Armierungsgewebe in den Baumit Wärmedämm-Verbundsystemen.
- Nicht zum Kleben von Fassaden-Dämmplatten geeignet!
- Nur als Unterputz für pastöse Oberputze.

Weitere Verarbeitungsanleitungen mit Bildern, Werkzeug- und Produktauswahllisten finden Sie unter [www.baumit-selbermachen.com](http://www.baumit-selbermachen.com).

<b>Technische Daten</b>	Einsatzbereich:	Außen, Wand
	sd-Wert H <sub>2</sub> O:	0,3 m (bei 3 mm Schichtdicke)
	Trockenrohddichte:	ca. 1,8 kg/dm <sup>3</sup>
	Trocknung:	mind. 4 - 5 Tage (Standzeit)
	μ-Wert:	ca. 100
	VOC: Istwert:	< 40 g/l
	VOC: EU-Grenzwert:	Buchstabe A: Kategorie c (Wb); 40 g/l
	Wärmeleitzahl λ:	ca. 0,700 W/(m·K)
	W-Wert:	ca. 0,05

	25 kg
Mindestauftragsdicke	2 mm
Ergiebigkeit	ca. 5 m <sup>2</sup> /Eimer - 6,25 m <sup>2</sup> /Eimer
Körnung	0 mm - 1 mm
Verbrauch	ca. 4 kg/m <sup>2</sup> - 5 kg/m <sup>2</sup>

Die angegebenen Verbrauchsangaben dienen zur Orientierung. Praxisbedingt ist dabei ein Mehrverbrauch von ca. 10 % zu berücksichtigen. Die Verbrauchsangaben sind abhängig von Rauheit und Saugfähigkeit des Untergrundes sowie der Verarbeitungstechnik.

**Lieferform** Kunststoffeimer, 25 kg (32 Eimer pro Palette = 800 kg)

**Lagerung** Im geschlossenen Eimer, kühl aber nicht unter + 5 °C. Die Lagerzeit sollte 12 Monate nicht überschreiten. Angebrochene Gebinde sofort nach Gebrauch verschließen und nach Möglichkeit innerhalb 4 Wochen verarbeiten.

<b>Qualitätssicherung</b>	Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.
<b>Einstufung lt. Chemikaliengesetz</b>	Siehe Sicherheitsdatenblatt unter <a href="http://www.baumit-selbermachen.com">www.baumit-selbermachen.com</a>
<b>Untergrund</b>	Geeignete Untergründe sind mineralische Flächen wie Beton, Mauerwerk, Dämmplatten sowie Kalk- und Kalk-Zementputze, Anstriche und Strukturputze, sofern diese fest, tragfähig, sauber und ausgetrocknet sind. Lose Teile und hohlliegende Stellen sowie abblätternde und labile Anstriche, Öle und Fette müssen vollständig entfernt werden.  Bei EPS-Dämmplatten Versatz im Stoßbereich beischieben und reinigen.
<b>Verarbeitung</b>	Material mit langsam laufendem Rührwerk gründlich aufrühren. Mit rostfreier Stahltraufel/Glättkelle und Armierungsgewebe faltenfrei und an den Stößen 10 cm überlappend einlegen, eindrücken und abglätten. Das Armierungsgewebe muss vollständig eingebettet sein. Dabei ist darauf zu achten, dass das Gewebe im oberen Drittel der Armierungsschicht eingelegt ist.
<b>Allgemeines und Hinweise</b>	Nicht auf UV-geschädigte Dämmplatten spachteln (Überschleifen und Entstauben erforderlich). Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder starkem Wind verarbeiten oder die Fassade entsprechend schützen (Gerüstnetz).  Vor jeder weiteren Beschichtung ist eine Standzeit von mindestens 4 – 5 Tagen einzuhalten. Es ist keine Zwischenbeschichtung vor dem Auftragen der Endbeschichtung erforderlich.  Gefährdete Bereiche (Glas, Keramik, Metall usw.) schützen. Spritzer sofort mit viel Wasser abspülen. Nicht bis zum Erhärten warten. Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.  Vor dem Anfüllen des Erdreichs, Plattenverlegung u. Ä. sind die vorgeschriebenen Abdichtungsarbeiten durchzuführen.  <b>Nicht zum Kleben von Dämmplatten geeignet!</b>  Produkt-Code: M-DF 02 EAK / AVV Abfallschlüssel: 08 01 12  <b>Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen. Die gültigen WTA-Richtlinien, DIN 55699, DIN EN 998-1, DIN EN 13914, DIN 18550, DIN 18350 und DIN 18345 (VOB, Teil C) sowie die besonderen Bestimmungen der „allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen“ (abZ) beachten.</b>  Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere jeweils zuständigen Außendienst-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.